

2021-2022 Feminist Landscapes - Zivilgesellschaftlicher Dialog mit ALLEN Stimmen

Dieses Kooperationsprojekt wurde vom Auswärtigen Amt gefördert.

Kooperationspartner*innen

Ukrainian Women's Fund, FemFund Poland, Women's Fund in Georgia und Women's Fund Armenia

Projekthalt

Das Projekt "Feminist Landscapes" zielte darauf ab, marginalisierte Frauengruppen zu stärken, die noch nicht Teil der sichtbaren nationalen Netzwerke sind. Im ersten Schritt wurde ein „Mapping“ feministischer Gruppen und Bewegungen erstellt, wer gehört zur etablierten Bewegung und wer wird noch ausgeschlossen. Anhand des Mappings wurde aufgezeigt, wie unterschiedlich die Wahrnehmung vulnerabler Frauengruppen in den beteiligten Ländern – Armenien, Georgien, Polen, Ukraine – ist. Deutschland nahm koordinierend an Programm teil. Kontinuierlicher Austausch sowie Vernetzung zwischen den Frauenrechts-NGOs innerhalb der teilnehmenden Länder sowie länderübergreifend ermöglichte eine Stärkung der Allianzen innerhalb der Frauenbewegungen und einen nachhaltigen Ausbau von Frauenrechtsnetzwerken. Er beförderte außerdem eine Sensibilisierung für marginalisierte Frauen in der Zivilgesellschaft.